



Verpasst – den Bus – gestern – ich – habe.

.....

**Schreiben Sie die Sätze wieder und fangen Sie mit dem Ausdruck „Klaus sagt, dass....“ an!**

.....

.....

.....

.....

.....

**Weil, dass, denn, aber? Was passt, um aus den zwei Sätzen nur einen zu bilden?**

Meine Mutter findet. Ich muss mehr für die Schule arbeiten.

.....

.....

Ich kann morgen nicht kommen. Ich habe zuviel Arbeit .

.....

.....

Klaus war nicht in der Schule. Er hat seine Aufgaben gemacht.

.....

.....

Ich kann nicht kommen. Ich muss mein Zimmer aufräumen.

.....

.....

**Weil, dass, denn, aber ? Füllen Sie aus!**

Meine Freunde finden, ..... ich nett bin.

Ich bin nicht zur Party gekommen, ..... ich war kaput.

Ich esse nicht gern Spaghetti, ..... ich esse gern Pizza.

Ich habe Bauchschmerzen, ..... ich zuviel gegessen habe.

Ich habe meine Übung nicht gemacht, ..... ich habe meine Vokabeln gelernt.

Ich habe eine schlechte Note, ..... ich nicht gelernt habe.

Wir sind nicht ausgegangen, ..... wir hatten keine Lust.

Ich esse in der Pause, ..... ich nicht gefrühstückt habe.

### III. Präpositionen und Deklination!

#### I. Beschreiben Sie das Zimmer!



Wo liegt/ hängt/ steht..... ?

die Jeans / die Schuhe / die Kassette / die Kappe / die Tasche / die Bücher / die Lampe ?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

#### II. Räumen Sie das Zimmer auf!

Wohin stelle ich / lege ich / hänge ich....?

Ich stelle das Radio in das Regal.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**IV Sich vorstellen :**

**Anhand der gegebenen Verben füllen Sie den Text aus!**

aus-geben gehen / haben / hören / hören / kosten/ mögen / schreiben / schreiben / schreiben / sein / sein / suchen / wohnen

Das ..... Luise. Sie ..... 14 Jahre alt und ..... in der Stadt. Das ..... sie , denn sie ..... gerne ins Kino. und in Konzerte. Sie ..... gern Jazz und Funk. Am liebsten .....sie aber klassische Musik. Ihr Hobby ist Schreiben. Sie ..... viel und oft. Sie ..... viele Verwandte, Freunde und auch Brieffreunde in ganz Europa, in Amerika und sogar in Asien!! Sie ..... auch gerne Gedichte für ihre Freunde und Freundinnen. Sie ..... ihr Geld für CDs und Konzerte ..... Sie ..... auch viele SMS und das ..... auch wieder viel Geld. Zu viel! Sie ..... eine Arbeit für die Ferien, um mehr Geld für ihre Hobbys zu haben.

**V Den Text lesen und verstehen:**

Liebe Susanna !

Ich freue mich, dass du nicht mehr krank bist. Danke für das Foto von dir! Das habe ich dem Georg und der Paula, meinen neuen Freunden hier in Berlin, gezeigt. Du gefällst (1) ihnen sehr. Deine Haare gefallen Paula besonders gut.

Am Sonntag habe ich Geburtstag. Ich habe die Paula, den Hubert, den Georg, die Frieda und den Peter eingeladen. Die kennst du noch nicht! Wir werden Würstchen im Garten grillen. Und die Mama macht zwei Kuchen. Einen gelben und einen schwarzen. Geschenke habe ich schon gehabt. Ich wollte nämlich neue Videospiele und ein Handy!

Im Sommer werden wir nach Griechenland fahren. Auf eine Insel. Schön wird es bestimmt sein! Ich freue mich zuerst auf meinen Geburtstag und dann auf Griechenland.

Viele liebe Grüße,  
Dein Freund Paul

(1) gefallen = plaire

**Kreuzen Sie an, welche Person handelt!**

	Paul	Susanna	die Mutter
X macht eine Party			
X fährt im Sommer nach Griechenland			
X macht zwei Kuchen			
X hat am Sonntag Geburtstag			
X ist auf einem Foto			
X gefällt den neuen Freunden			
X hat schöne Haare			
X hat Geschenke bekommen			

**Finden Sie die Partizipien im Text!**

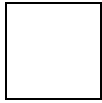
Regelmässige Verben	
Infinitiv	Partizip
zeigen	
grillen	
machen	
freuen	

Unregelmässige Verben	
Infinitiv	Partizip
gefallen	
einladen	
fahren	
werden	

**Susis Geburtstagskarte:**

**Anhand der gegebenen Wörter füllen Sie die Postkarte aus!**

Alles Liebe und Gute / Susanna / 7899 Mödlberg / Mozartstrasse 25 / im Leben! / Lieber Paul, / Und ganz, ganz viel Glück / zum Geburtstag! / Paul Meier / Deine Freundin

<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<div style="text-align: right; margin-bottom: 20px;">  </div> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
---	--

**Pauls Geburtstag:**

Beobachten Sie das Beispiel! Schreiben Sie Sätze im Perfekt! Dabei müssen Sie ein Element aus jeder Spalte gebrauchen. Der Sinn jedes Satzes muss dem Sinngehalt des Textes entsprechen!

Susi  
Paul  
die Kinder

Susis Foto  
Würstchen  
viel Glück  
krank  
~~Geburtstag~~  
Kuchen  
seine Freunde  
Geschenke

bekommen  
sein  
~~haben~~  
einladen  
essen  
wünschen  
grillen  
zeigen

1. Paul hat Geburtstag gehabt.
2. ....
3. ....
4. ....
5. ....

6. ....  
7. ....  
8. ....

### VI Modalverben im Präteritum:

**Füllen Sie folgende Sätze mit Modalverben im Präteritum aus!**

**Dialog 1 :**

- Warum bist du nicht zur Party gekommen ?
- Ich w..... kommen, aber ich d..... nicht.

**Dialog 2:**

- Ich k..... die CD nicht kaufen.
- Schade!

**Dialog 3:**

- Du warst nicht auf der Party. Wo warst du gestern?
- Ich m..... zum Arzt. Ich hatte Fieber!

**Wollen, können, dürfen, müssen, haben oder sein? Füllen Sie die Sätze im Präteritum aus!**

1. Ich ..... ja am Samstag zur Party kommen, aber ich ..... nicht. Ich hatte keine Zeit.
2. Früher ..... ich immer viel für Deutsch arbeiten, aber jetzt geht es schon besser.
3. Gestern ..... ich im Kino. Ich ..... "Harry Potter" sehen, aber der Film läuft nur am Mittwoch.
4. Warum bist du nicht zum Fussballtraining gekommen? Ich ..... nicht. Meine Mutter ....., dass ich zuerst meine Hausaufgaben mache.
5. Am Wochenende ..... ich die ganze Zeit im Bett bleiben. Ich ..... krank.

**VII Wo und wohin?**

Ordnen Sie folgende Ausdrücke an!

am Bahnhof / an die Nordsee / zum Bahnhof / durch den Park / über die Brücke / an der Kreuzung / im Theater / zur Haltestelle / an der Bushaltestelle / in Wien / über den Platz / auf dem Platz. / nach Hamburg / vor der Oper / im Park / zu Hause / nach links / nach Hause / die zweite Strasse rechts

WO	WOHIN
am Bahnhof	

**VIII Possessivpronomen :**

Füllen Sie die Sätze aus!

1. Heinz hat ..... Buch.
2. Tim hat einen Hund. .... Hund läuft schnell.
3. Er sitzt auf ..... Stuhl.
4. Gib mir ..... Heft!
5. Inge und Thomas haben Bücher. .... Bücher sind neu.
6. Ich wohne in dem Haus von meinen Eltern. Ich wohne in ..... Haus.
7. Der Lehrer zu den Schülern: „Wo sind ..... Bücher?“
8. Ich trage ..... neue Jeans.
9. Wo ist Erika? ..... Buch liegt noch auf dem Tisch.

**IX Dativ!**

1. Mein..... Mutter schmecken Hamburger nicht !
2. Ich gebe mein..... Bruder ein Buch.
3. Tim schenkt sein..... Schwester Blumen.
4. Herr Schmidt gibt sein..... Schülern Hausaufgaben.
5. Wie geht es dein..... Kusinen?
6. Die Jacke steht eur..... Schwester gut!
7. Wir helfen unser..... Freund.
8. Wir gratulieren unser..... Oma zum Geburtstag.
9. Sie antworten ihr..... Lehrer.